

Gottesdienst 12.November2017

Herzlich willkommen



GJC   *Christliche Freikirche*
Gemeinde Jesu Christi

Botschaft

*Live-Stream
Gottesdienst*



- **Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes**
 - Was ist die Gerechtigkeit Gottes?
 - Die Gerechtigkeit kommt aus dem gehorsamen Glauben
 - Die Gerechten im alten Bund und ihr Sühnopfer
 - Die Gerechten in der Zeit der Gemeinde und ihr Sühnopfer
 - Warum hat Gott nur wenige auserwählt?
 - Wie gehen wir mit der Gnade Gottes um?

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*



■ Was ist die Gerechtigkeit Gottes?

- Die Gerechtigkeit Gottes ist die Sündlosigkeit und somit das ewige Leben.
- Die Sünde hingegen macht den Menschen ungerecht vor Gott und deren Lohn ist der ewige Tod.
- Die Gerechtigkeit ist eine Eigenschaft Gottes, gemäß der ER entscheidet, wer in den Himmel kommt und wer gerichtet wird.
- Die **Sünde** im NT kommt im griechischen Urtext wie folgt vor:
„hamartia: **vom rechten Kurs abkommen**“ und „parabasis: **Übertretung**“.

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Was ist die Gerechtigkeit Gottes?

- Die Gerechtigkeit ist die einzige Bedingung für den Zutritt zum Himmel.
- Wer gerecht ist, der ist aus Gott geboren und entspricht Gott, der gerecht ist.
- Dieser Mensch kann und wird bei Gott im Himmel auf ewig wohnen.
 - ✓ Rö 6,20-23 „20 Denn als ihr **Skaven der Sünde** wart, da wart ihr **frei gegenüber der Gerechtigkeit**.
21 Welche Frucht hattet ihr nun damals von den Dingen, deren ihr euch jetzt schämt? Ihr Ende ist ja der Tod!
 - ✓ 22 Jetzt aber, da ihr **von der Sünde frei** und Gott dienstbar geworden seid, habt ihr als eure Frucht die Heiligung, als Ende aber das **ewige Leben**.“

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**

GJC  **»»** Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

■ Was ist die Gerechtigkeit Gottes?

- ✓ 1.Joh 3,4-7 „4 **Jeder, der die Sünde tut, der tut auch die Gesetzlosigkeit; und die Sünde ist die Gesetzlosigkeit. 5 Und ihr wisst, dass Er erschienen ist, um unsere Sünden hinwegzunehmen; und in ihm ist keine Sünde. 6 Wer in ihm bleibt, der sündigt nicht; wer sündigt, der hat ihn nicht gesehen und nicht erkannt. 7 Kinder, lasst euch von niemand verführen! Wer die Gerechtigkeit übt, der ist gerecht, gleichwie Er gerecht ist.“**
- ✓ 1.Joh 1,9 „Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.“

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

- **Die Gerechtigkeit kommt aus dem gehorsamen Glauben:**
 - Wenn die Gerechtigkeit die Sündlosigkeit ist, dann kann kein Mensch vor Gott bestehen und das ewige Leben haben, weil jeder Mensch sündigt und somit den Tod verdient.
 - **Deshalb kann auch kein Mensch sich selbst gerecht machen.**
 - Nur Gott allein kann einen Menschen aus Gnade gerecht machen, in dem ER diesem Menschen den Glauben als Gnadengeschenk gibt.
 - **Denn nur durch Glauben wird man gerecht.**

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*



- **Die Gerechtigkeit kommt aus dem gehorsamen Glauben:**
 - Hier ist allerdings eine ganz große Falle des Satans zu beachten.
 - Der Satan kommt nicht selten in der Gestalt des Dieners Gottes und zitiert das Wort Gottes:
 - ✓ Eph 2,8-9 „Denn **aus Gnade** seid ihr errettet **durch den Glauben**, und das nicht aus euch — Gottes Gabe ist es; 9 **nicht aus Werken, damit niemand sich rühme.**“

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*



■ Die Gerechtigkeit kommt aus dem gehorsamen Glauben:

- Der Satan verschweigt allerdings den Menschen die Summe der Wahrheit insbesondere in diesem existentiellen Thema, damit die Menschen seinen Glauben an Gott und somit sein Schicksal mit ihm auf ewig teilen.
- Die Summe der Wahrheit ist, dass **der Glaube ohne Gehorsam, ja ohne Werke, tot ist.**
- Der tote Glaube ist der Glaube, den der Teufel und seine Dämonen haben, ein Glauben ohne Gehorsam, ja ohne Werke.
- **Nur durch den gehorsamen Glauben werden wir gerecht.**

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**



■ Die Gerechtigkeit kommt aus dem gehorsamen Glauben:

- ✓ Jak 2,19-26 „*19 Du glaubst, dass es nur einen Gott gibt? Du tust wohl daran! Auch die Dämonen glauben es — und zittern!*
- ✓ *20 Willst du aber erkennen, du nichtiger (törichter) Mensch, dass der Glaube ohne die Werke tot ist?*
- ✓ *21 Wurde nicht Abraham, unser Vater, durch Werke gerechtfertigt, als er seinen Sohn Isaak auf dem Altar darbrachte?*
- ✓ *22 Siehst du, dass **der Glaube zusammen mit seinen Werken wirksam** war und dass der Glaube durch die Werke vollkommen wurde?*

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*



■ Die Gerechtigkeit kommt aus dem gehorsamen Glauben:

- ✓ *Jak 2,19-26 „23 Und so erfüllte sich die Schrift, die spricht: »Abraham aber glaubte Gott, und das wurde ihm als Gerechtigkeit angerechnet«, und er wurde ein Freund Gottes genannt.*
- ✓ *24 So seht ihr nun, dass der Mensch durch Werke gerechtfertigt wird und nicht durch den Glauben allein.*
- ✓ *25 Ist nicht ebenso auch die Hure Rahab durch Werke gerechtfertigt worden, da sie die Boten aufnahm und auf einem anderen Weg entließ?*
- ✓ *26 Denn gleichwie der Leib ohne Geist tot ist, also ist auch **der Glaube ohne die Werke tot.***

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Die Gerechten im alten Bund und ihr Sühnopfer

- Nun wissen wir, dass nur der gehorsame Glaube den Menschen vor Gott gerecht macht.
- Der Gläubige sündigt wiederum immer wieder und wird dadurch ungehorsam.
- Die Sünde führt dazu, dass der Gläubige seine Gerechtigkeit vor Gott verliert.
- Genau deshalb hat Gott im alten Bund Tieropfer als Sühnopfer befohlen, sodass der Einzelne Vergebung der Sünde bekommt und somit vor Gott treten kann.
- Das Tier diente als Stellvertreter:
 - ✓ Das Tier starb anstelle des Sünders, der den Tod für seine Sünde verdient hätte, aber nur vorläufig, weswegen die Opfer immer wieder dargebracht werden mussten.

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

- **Die Gerechten im alten Bund und ihr Sühnopfer**
 - Das Tieropfer war nie für die Ewigkeit, weshalb die Väter ohne das eine Opfer für die Ewigkeit keinen Zutritt zum ewigen Leben im Himmel hatten, sondern nur die Verheißung empfangen, ein ewiges Leben im Himmel zu haben.
 - Die Väter im alten Bund hatten im Glauben auf Hoffnung hin (Hoffnung auf den Messias), immer wieder Opfer dargebracht und wurden auf Grund dessen gerecht und haben die Verheißung empfangen, eines Tages im Himmel zu wohnen.
 - Die Erfüllung dieser Verheißung war erst möglich, nachdem das ewige Opfer dargebracht wurde und sie für ewig von ihren Sünden freisprach und das ewige Leben im Himmel verschaffte.

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

- **Die Gerechten im alten Bund und ihr Sühnopfer**
 - Heb 11,4 *„4Durch Glauben brachte Abel Gott ein besseres Opfer dar als Kain; durch ihn (Glauben) erhielt er das Zeugnis, dass er gerecht sei. 13 Diese alle sind im Glauben gestorben, ohne das Verheißene empfangen zu haben, sondern sie haben es nur von ferne gesehen und waren davon überzeugt, und haben es willkommen geheißen und bekannt, dass sie Gäste ohne Bürgerrecht und Fremdlinge sind auf Erden; 16 nun aber trachten sie nach einem besseren, nämlich einem himmlischen. Darum schämt sich Gott ihrer nicht, ihr Gott genannt zu werden; denn er hat ihnen eine Stadt bereitet.“*

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**



■ Die Gerechten im alten Bund und ihr Sühnopfer

- Diese Verheißung ist dem Abraham und seinem Samen (dem Christus) zugesprochen worden.
 - ✓ Gal 3,16 „Nun aber sind **die Verheißungen dem Abraham und seinem Samen** zugesprochen worden. Es heißt nicht: »und den Samen«, als von vielen, sondern als von einem: »und deinem Samen«, und **dieser ist Christus.**“
- Erst nachdem das Opfer für die Ewigkeit dargebracht wurde, wurde die Verheißung der Väter erfüllt, in dem der Herr sie bei seiner Himmelfahrt aus dem Hades in den Himmel mitnahm. Nun sind sie Bürger und Bewohner des Himmels.

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

- **Die Gerechten in der Zeit der Gemeinde und ihr Sühnopfer:**
 - Die Tieropfer haben mit Jesus Christus aufgehört.
 - Jesus Christus war für alle Zeit das einmalige Stellvertreteropfer. Deshalb haben wir in Christus die Sündenvergebung für alle Zeit, wenn wir diese bekennen.
 - ✓ Hebräer 7,26-27 „26 Denn **ein solcher Hoherpriester** tat uns not, der heilig, unschuldig, unbefleckt, von den Sündern abgesondert und höher als die Himmel ist, 27 der es nicht wie die Hohenpriester täglich nötig hat, zuerst für die eigenen Sünden Opfer darzubringen, danach für die des Volkes; denn dieses [Letztere] hat er **ein für alle Mal** getan, **indem er sich selbst als Opfer darbrachte.**“

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Die Gerechten in der Zeit der Gemeinde und ihr Sühnopfer:

- Zu Pfingsten hat Gott seinen Heiligen Geist gesandt. Jeder, der an Gott und an den Herrn Jesus Christus als Herrn und Vermittler und an sein einmaliges Opfer zur Vergebung der Sünden glaubt, wird vom neuen geboren, empfängt den heiligen Geist und wird in den Leib Christi als Glied hineingetauft.
 - ✓ Rö 6,3-5 „3 Oder wisst ihr nicht, dass wir alle, die wir **in Christus Jesus hinein getauft** sind, in seinen Tod getauft sind? 4 Wir sind also mit ihm begraben worden durch die Taufe in den Tod, damit, gleichwie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters aus den Toten auferweckt worden ist, so auch wir **in einem neuen Leben wandeln**.
 - ✓ 5 Denn wenn wir **mit ihm eingemacht** und ihm gleich geworden sind in seinem Tod, so werden wir ihm auch in der Auferstehung gleich sein.“

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*



■ Die Gerechten in der Zeit der Gemeinde und ihr Sühnopfer:

- Da der Christus im Himmel ist, wird jeder Mensch, der in diesen Leib Christi hineingetauft wird, in seinem Geist sofort in die himmlischen Regionen in Christus Jesus versetzt.
 - ✓ Eph 1,3 *„Gepriesen sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! Gepriesen sei er für die Fülle des geistlichen Segens, an der **wir in der himmlischen Welt durch Christus Anteil bekommen haben.**“*
 - ✓ Eph 2,5-6 *„5 auch uns, die wir tot waren durch die Übertretungen, mit dem Christus lebendig gemacht — aus Gnade seid ihr errettet! — 6 und **hat uns mitauferweckt und mitversetzt in die himmlischen Regionen in Christus Jesus.**“*

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

- **Die Gerechten in der Zeit der Gemeinde und ihr Sühnopfer:**
 - Der Christ ist ein Himmelsbürger, wohnt allerdings für eine Weile in der Welt als Gast, so wie der Herr Jesus als Himmelsbürger in der Welt für eine Weile als Gast lebte und anschließend in seine Heimat zurückkehrte.
 - ✓ 2.Kor 5,20-21 „20 So *sind wir nun Botschafter für Christus*, und zwar so, dass Gott selbst durch uns ermahnt; so bitten wir nun *stellvertretend für Christus*: Lasst euch versöhnen mit Gott! 21 Denn er hat den, der von keiner Sünde wusste, für uns zur Sünde gemacht, *damit wir in ihm [zur] Gerechtigkeit Gottes würden.*“

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Warum hat Gott nur wenige auserwählt?

- Eph 1,4-7 „4 wie *er uns in ihm auserwählt hat vor Grundlegung der Welt, damit wir heilig und tadellos vor ihm seien in Liebe. 5 Er hat uns vorherbestimmt zur Sohnschaft für sich selbst durch Jesus Christus, nach dem Wohlgefallen seines Willens, 6 zum Lob der Herrlichkeit seiner Gnade, mit der er uns begnadigt hat in dem Geliebten. 7 In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Übertretungen nach dem Reichtum seiner Gnade.*“
- Matt 22,14 „Denn viele sind berufen, aber *wenige sind auserwählt!*“

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**

GJC  **»»** Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

■ Warum hat Gott nur wenige auserwählt?

- Warum schenkt Gott seine Gnade und seine Gerechtigkeit nur wenigen Auserwählten und nicht allen Menschen?
- Genau auf diese Frage geht der Apostel Paulus in seinem Brief an die Römer in Kapitel 9 ein.
 - ✓ Rö 9, 14-24 „14 Was wollen wir nun sagen? **Ist etwa Ungerechtigkeit bei Gott? Das sei ferne!** 15 Denn zu Mose spricht er: »Wem ich gnädig bin, dem bin ich gnädig, und über wen ich mich erbarme, über den erbarme ich mich«.
 - ✓ 16 So liegt es nun nicht an jemandes Wollen oder Laufen, sondern an Gottes Erbarmen. 17 Denn die Schrift sagt zum Pharao: »Eben dazu habe ich dich aufstehen lassen, dass ich an dir meine Macht erweise, und dass mein Name verkündigt werde auf der ganzen Erde«.

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*



■ Warum hat Gott nur wenige auserwählt?

- ✓ 18 *So erbarmt er sich nun, über wen er will, und verstockt, wen er will.*
- ✓ 19 *Nun wirst du mich fragen: Warum tadelt er dann noch? Denn wer kann seinem Willen widerstehen?*
- ✓ 20 *Ja, o Mensch, wer bist denn du, dass du mit Gott rechten willst?*
- ✓ *Spricht auch das Gebilde zu dem, der es geformt hat: Warum hast du mich so gemacht?*
- ✓ 21 *Oder hat nicht der Töpfer Macht über den Ton, aus derselben Masse das eine Gefäß zur Ehre, das andere zur Unehre zu machen?*

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Warum hat Gott nur wenige auserwählt?

- ✓ *22 Wenn nun aber Gott, da er seinen Zorn erweisen und seine Macht offenbar machen wollte, mit großer Langmut die **Gefäße des Zorns** getragen hat, die zum Verderben zugerichtet sind, 23 damit er auch den Reichtum seiner Herrlichkeit an den **Gefäßen der Barmherzigkeit** erzeuge, die er zuvor zur Herrlichkeit bereitet hat.“*

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

*Live-Stream
Gottesdienst*

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Wie gehen wir mit der Gnade Gottes um?

- Gott sagt: Gehorsam ist besser als Opfer. Gott möchte unseren Gehorsam seinem Wort gegenüber aus Liebe.
- Sollten wir dennoch ungehorsam sein, dann haben wir die Vergebung in Christus, wenn wir unsere Sünden bekennen, denn ER hat bereits den Preis bezahlt.
 - ✓ *1 Sam 15,22 „Samuel aber sprach: Meinst du, dass der HERR Gefallen habe am Brandopfer und Schlachtopfer gleichwie am **Gehorsam gegen die Stimme des HERRN**? Siehe, **Gehorsam ist besser als Opfer** und Aufmerken besser als das Fett von Widdern.“*
 - ✓ *Hosea 6,6 „Denn **an Liebe habe ich Wohlgefallen** und nicht am Opfer, an der Gotteserkenntnis mehr als an Brandopfern.“*

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Wie gehen wir mit der Gnade Gottes um?

- Der Apostel Paulus warnt uns davor, mit der Gnade Gottes, ja mit der geschenkten Gerechtigkeit Gottes vermittle des Glaubens, leichtfertig umzugehen.
 - ✓ Rö 6,15-22 „15 *Wie nun? Sollen wir sündigen, weil wir nicht unter dem Gesetz, sondern unter der Gnade sind? Das sei ferne!*
 - ✓ 16 *Wisst ihr nicht: Wem ihr euch als Sklaven hingebt, um ihm zu gehorchen, dessen Sklaven seid ihr und müsst ihm gehorchen, es sei der Sünde zum Tode, oder dem Gehorsam zur Gerechtigkeit?*
 - ✓ 17 *Gott aber sei Dank, dass ihr Sklaven der Sünde gewesen, nun aber von Herzen gehorsam geworden seid dem Vorbild der Lehre, das euch überliefert worden ist. 18 Nachdem ihr aber von der Sünde befreit wurdet, seid ihr der Gerechtigkeit dienstbar geworden.“*

Die Gerechtigkeit und die Gnade Gottes

**Live-Stream
Gottesdienst**

GJC  **Christliche Freikirche**
Gemeinde Jesu Christi

■ Wie gehen wir mit der Gnade Gottes um?

– Ich schließe die Botschaft mit folgenden Versen aus dem Hebräerbrief (Brief der Ermahnung).

✓ Heb. 10: 26-29 „26 Denn **wenn wir mutwillig sündigen**, nachdem wir die Erkenntnis der Wahrheit empfangen haben, haben wir hinfort kein andres Opfer mehr für die Sünden, 27sondern nichts als ein schreckliches Warten auf das Gericht und das gierige Feuer, das die Widersacher verzehren wird. 28Wenn jemand das Gesetz des Mose bricht, muss er sterben ohne Erbarmen auf zwei oder drei Zeugen hin. 29**Eine wie viel härtere Strafe, meint ihr, wird der verdienen, der den Sohn Gottes mit Füßen tritt und das Blut des Bundes für unrein hält, durch das er doch geheiligt wurde, und den Geist der Gnade schmätzt?**“

– Amen

Gottesdienst 12. November 2017

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme

das GJC-Team

Gottes Gnade & Friede für jeden Einzelnen...



NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten. >>>

GJC   *Christliche Freikirche*
Gemeinde Jesu Christi